



WWF Schweiz

Basteln im Advent

Bastelanleitungen

WWF Schweiz: wwf.ch/schule; schule@wwf.ch

Zyklus

– I und II

Zeit

Je nach Idee 1 - 2 Lektionen

Themen

- Adventskalender
- Teelichter aus
 - Zweigen
 - Blättern
 - Eis
 - Schwemmholz
- Weihnachtskugeln aus Eicheln und Wolle
- Weihnachtsdekoration aus Lehm und Naturmaterial

Inhalt

- Bastelanleitungen
- Inspirationen

Adventskalender

Erlebnisse statt Geschenke



Schenken Sie Ihrer Klasse in der Adventszeit mit einem Erlebnis-Adventskalender eine besondere Erfahrung.

1. und 2. Zyklus

Sozialform: Einzelarbeit

Zeit: Ca. 1 Lektion

Ziel: Die Schülerinnen und Schüler machen die Erfahrung, dass ein Adventskalender auch ohne materielle Geschenke Freude und Spass bereiten kann.

Kompetenzbereich: NGM.10.1.

Die Schülerinnen und Schüler können aufeinander eingehen, sie erleben Gemeinschaft und gestalten sie mit.



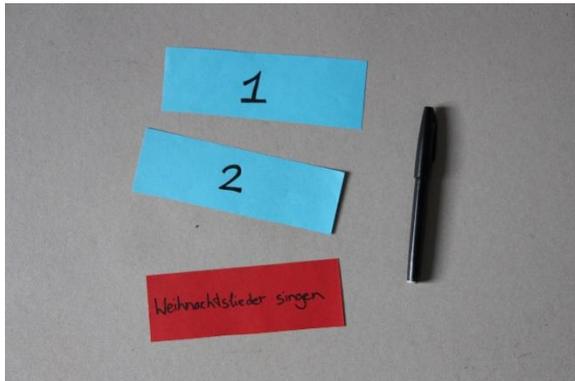
Material

- Tannen-, Föhren- oder Lärchenzapfen Ast (ca. 1 m lang)
- Papier
- Schnur, Geschenkband
- Stift
- Schere

So geht's



1. Sie brauchen 24 Zapfen und einen ca. 1 m langen Ast. Erteilen Sie den Kindern den Auftrag, die Zapfen zu sammeln. Je nach Wetter/Feuchtigkeit lassen Sie die Zapfen ein bis zwei Tage trocknen.



2. Bereiten Sie 24 Papierstreifen vor (ca. 15 x 5 cm), die Sie von 1 bis 24 nummerieren.
3. Besprechen Sie mit den Kindern, was für Aktivitäten/Erlebnisse man mit der ganzen Klasse organisieren kann.
4. Schreiben Sie die Weihnachtsaktivitäten auf die Rückseite der Papierstreifen.

1. Zyklus: Die Kinder können die Papierstreifen dekorieren.

2. Zyklus: Geben Sie den Kindern den Auftrag, die Weihnachtsaktivitäten auf die Papierstreifen zu schreiben.



5. Wickeln Sie die Streifen um die Tannenzapfen, so dass die Nummern sichtbar sind. Befestigen Sie das Papier mit dem Geschenkband.



6. Befestigen Sie an den stumpfen Enden der Tannenzapfen je eine Schnur von etwa 80 cm Länge.



7. Hängen Sie den Ast horizontal auf und knüpfen Sie die Tannenzapfen am Ast fest.
8. Erstellen Sie eine Liste, auf der jedem Kind ein Tag im Dezember zugeteilt wird. An „ihrem“ Tag öffnen die Kinder ihren Zapfen und lesen laut vor, welche Aktivität auf dem Zettel steht.

Tipps:

- Machen Sie für sich eine Kopie der Weihnachtsaktivitäten, um das nötige Material vorzubereiten.
- Die verschiedenen Zapfen können vor dem Basteln gemeinsam geordnet und bestimmt werden. Das folgende Buch kann Ihnen helfen: Holger Haag, Welcher Baum ist das? Kindernaturführer, Kosmos Verlag, Stuttgart.

Beispiele - Weihnachtsaktivitäten mit der Klasse

- 1 - Zusammen das Klassenzimmer für Weihnachten dekorieren
- 2 - Papiergirlanden basteln
- 3 - Die Fenster mit Fingerfarben bemalen (Tannenbaum, Sterne)
- 4 - Geschenkpapier selber basteln
- 5 - Gemeinsam ein Weihnachtsbild malen
- 6 - Eine Samichlaus-Geschichte lesen
- 7 - Versteckspiel spielen
- 8 - Gemeinsam Weihnachtsguetzli backen
- 9 - Weihnachtskarten selber malen und schreiben
- 10 - Im Schulhof mit Kreide ein vergängliches Bild malen
- 11 - Tannenzweige für das Klassenzimmer sammeln
- 12 - Witze erzählen
- 13 - Draussen Geschichten lesen
- 14 - Weihnachtslieder selber kreieren
- 15 - Im Wald spazieren gehen
- 16 - Klassenfrühstück organisieren (jede/r nimmt etwas mit)
- 17 - Weihnachtslieder singen
- 18 - Schere-Stein-Papier spielen (wer gewinnt, darf ein zweites Klassenspiel auswählen)
- 19 - Pyjamatag
- 20 - Klassenselfie machen
- 21 - Ein Spiel draussen spielen
- 22 - Papierschneeflocken basteln
- 23 - Eine Liste erstellen mit Dingen, für die wir dankbar sind
- 24 - Keine Hausaufgaben

WWF Schweiz

Hohlstrasse 110
Postfach
8010 Zürich

Tel.: +41 (0) 44 297 21 21
Fax: +41 (0) 44 297 21 00
E-Mail: service@wwf.ch
www.wwf.ch



Unser Ziel

Wir wollen die weltweite Zerstörung der Umwelt stoppen und eine Zukunft gestalten, in der Mensch und Natur in Harmonie miteinander leben.

Teelichter

aus Zweigen

aus Herbstblättern

aus Eis

aus Schwemmholz



WWF SCHWEIZ

Adventszeit ist Kerzenzeit. Mit diesen vier einzigartigen Teelichtern aus Naturmaterial bringen Sie weihnachtliche Stimmung ins Klassenzimmer.

1. und 2. Zyklus

Sozialform: Einzelarbeit

Zeit: Ca. 1 Lektion

Kompetenzbereich: BG.2.A2

Die Schülerinnen und Schüler können eigenständig bildnerische Prozesse realisieren und ihre Bildsprache erweitern.

Im Wald, einige Zweige vom Boden sammeln, und schon entsteht daraus ein Teelicht.

Material

- Möglichst gerade Zweige aus dem Wald
- Schere oder Gartenschere
- Leeres Konfitüreglas
- Transparenter Universalleim
- Naturfaserseil

Zeit

20 Minuten

So geht's

1. Zweige auf die Länge der Höhe des Glases zuschneiden. Dafür fertigt man am besten ein Musterstäbchen an und schneidet anschliessend die restlichen Zweige auf dieselbe Länge zu.



2. Mit dem Flüssigleim die Stelle bestreichen, die nachher mit Zweigen beklebt wird. Immer nur einen kleinen Bereich bearbeiten, nicht gleich das ganze Glas mit Leim bestreichen.



3. Die zugeschnittenen Zweige nacheinander auf das Konfitüreglas kleben. Darauf achten, dass der Abstand zwischen den Zweigen möglichst klein ist.



4. Nach dem Trocken das Naturfaserseil nach Belieben um das Teelicht wickeln und befestigen.



Variante

Anstelle des Naturfaserseils kann auch ein breites, farbiges Jutenband genommen werden.

Der Herbst ist die bunteste Jahreszeit. Machen Sie aus den farbigen Blättern schöne Kerzenhalter und bringen Sie Licht in die kürzeren Wintertage.

Sie brauchen neben den Blättern nur Kleister und etwas Geduld, bis der Kerzenhalter getrocknet ist.

Material

- Bunte Herbstblätter
- Kleister
- Schüsseln in verschiedenen Grössen
- Runde Steine und Bindfaden, um die Blätter zusammenzu binden
- Teelichter



So geht's

1. Tauchen Sie die Blätter in den Kleister, und legen Sie sie auf eine umgedrehte Schale. Die Blätter sollten sich überschneiden.



2. Formen Sie die Blätterschale mithilfe des Bindfadens und eines Steins oder mit einer zweiten Schüssel.



3. Lassen Sie die Blätter trocknen – das dauert eine Weile. Trennen Sie sie danach vorsichtig von der Schüssel und drehen Sie den Kerzenhalter um, damit er auch von innen trocknen kann. Warten Sie, bis die Blätter vollständig trocken sind.



4. Jetzt müssen Sie nur noch ein Teelicht in den Kerzenhalter stellen und anzünden.



Passend für die Waldweihnacht oder für den Fenstersims.

Material

- 2 Behälter, davon einer kleiner als der andere
- Material vom Waldboden und von Hecken
- kleine Steine zum Beschweren
- Malerklebeband zum Befestigen

Zeit

20 Minuten, über Nacht gefrieren lassen (Aussentemperatur beachten)

So geht's

1. Den grösseren Behälter bis zur Hälfte mit Wasser füllen.
2. Das gesammelte Waldmaterial hineinlegen.
3. Den kleineren Behälter in den grösseren stellen und mit Steinen beschweren, sodass er nicht aufschwimmt aber auch nicht den Boden des grösseren berührt. Bei Bedarf noch mehr Waldmaterial hineinlegen.
4. Mit Malerklebeband den kleineren Behälter befestigen, damit er nicht kippt. Falls gewünscht, noch mehr Wasser hinzufügen.
5. Wenn die Aussentemperatur unter Null ist, die Becher zum Gefrieren über Nacht nach draussen stellen. Andernfalls im Tiefkühler gefrieren lassen.
6. Wenn das Wasser gefroren ist, den kleineren Behälter zuerst entfernen. Eventuell mit warmem Wasser nachhelfen.



Aus jedem Stück Schwemmholz entsteht ein einzigartiges Teelicht.

Material

- Stück Schwemmholz (evtl. auf gewünschte Länge zusägen)
- Forstnerbohrer mit Durchmesser 40mm Teelichter
- Filzstift

Zeit

20 Minuten

So geht's

1. Das Stück Schwemmholz so auf die Arbeitsplatte legen, dass es alleine steht. Mit dem Forstnerbohrer passende Stellen suchen und diese mit einem Kreuz markieren.
2. Den Forstnerbohrer in die Bohrmaschine einspannen. Bohrmaschine auf die kleinste Stufe einstellen und gewünschte Tiefe bohren. Dabei darauf achten, dass die Spitze des Bohrers das Holz berührt, da ansonsten der Bohrer nicht geführt wird.

Tipps zum Bohren: Es kann auch mit einer Standbohr- oder Handbohrmaschine gearbeitet werden. Wenn eine Handbohrmaschine verwendet wird, unbedingt zu zweit arbeiten. Dabei darauf achten, dass das Stück Schwemmholz fest eingespannt ist. Vorsicht: Durch zu festes Einspannen können auf dem Holz Abdrücke zurückbleiben.

3. Eventuelle Holzsplitter entfernen und die Teelichter in die gebohrten Löcher setzen.

Sicherheit

Die Schülerinnen und Schüler nie unbeaufsichtigt im Werkraum arbeiten lassen.

Variante

Für ein schwebendes Schwemmholz-Teelicht an beiden Enden des Holzstückes ein Loch bohren, eine dicke Schnur daran befestigen und aufhängen.



WWF Schweiz

Hohlstrasse 110
Postfach
8010 Zürich

Tel.: +41 (0) 44 297 21 21
Fax: +41 (0) 44 297 21 00
wwf.ch/kontakt
wwf.ch
Spenden: PC 80-470-3



Unser Ziel

Wir wollen die weltweite Zerstörung der Umwelt stoppen und eine Zukunft gestalten, in der Mensch und Natur in Harmonie miteinander leben.

Kleine Weihnachtskugeln aus Eichelhütchen und Wolle



WWF SCHWEIZ

Girlande zum Aufhängen an Türen, zum Dekorieren von Gestecken oder Geschenken

1. und 2. Zyklus

Sozialform: Einzelarbeit

Zeit: Ca. 2 Lektion

Kompetenzbereich: BG.2.A2

Die Schülerinnen und Schüler können eigenständig bildnerische Prozesse realisieren und ihre Bildsprache erweitern.



Material

- Eichelhütchen
- Wolle in verschiedenen Farben
- Kernseife
- Leim
- Warmes Wasser
- Baumwollfaden oder Draht

So geht's

1. Sammeln Sie mit den Kindern unter Eichen die Hütchen der Eicheln. Wählen Sie die Hütchen, die noch einen Stiel haben.



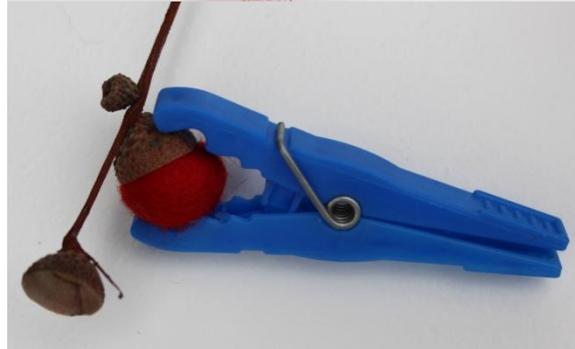
2. Für das Formen der Filzkugeln braucht jedes Kind eine Handvoll Wolle, Kernseife und warmes Wasser.



3. Auf YouTube gibt es praktische Anleitungen, wie man eine Kugel filzt. Geben Sie in der Suchleiste ein „Anleitung Kugeln filzen“.



4. Die Kugeln kleben die Kinder mit einem Tupfen Leim in die Eichelhütchen und befestige sie mit einer Wäscheklammer, bis der Leim trocken ist.



5. Mit den Kugeln können Sie das Klassenzimmer oder ein Geschenk dekorieren oder beispielsweise eine Girlande für den Tannenbaum oder die Eingangstüre machen.



Unser Ziel

Wir wollen die weltweite Zerstörung der Umwelt stoppen und eine Zukunft gestalten, in der Mensch und Natur in Harmonie miteinander leben.

Tel.: +41 (0) 44 297 21 21
Fax: +41 (0) 44 297 21 00
wwf.ch/kontakt
www.wwf.ch
Spenden: PC 80-470-3

Tannenzapfenmuster

Weihnachtsdekoration aus Lehm und Naturmaterialien



© SÄMTLICHE BILDER RITA GANZ / WWF SCHWEIZ

Schmücken Sie Ihren Weihnachtsbaum oder die festliche Tafel mit Mustern und Ornamenten aus der Natur. Verzieren Sie dazu Anhänger, Schälchen und vieles mehr aus Lehm mit den Abdrücken verschiedener Naturmaterialien.



1. und 2. Zyklus

Sozialform: Einzelarbeit

Zeit: Ca. 1 Lektion

Kompetenzbereich: BG.2.A2

Die Schülerinnen und Schüler können eigenständig bildnerische Prozesse realisieren und ihre Bildsprache erweitern.



Material

- Lehm
- Naturmaterialien wie Zapfen, Eichen, Blätter...
- Alter Plastiksack oder Basteltischtuch
- Feuchter Lappen
- Ein Stück Draht

So geht's:

1. Schneiden Sie den Lehm mit dem Draht in Stücke. Kneten Sie den Lehm zu einem faustgrossen Klumpen und drücken Sie ihn flach.
2. Probieren Sie verschiedene Naturmaterialien und Techniken aus. Pressen Sie zum Beispiel einen Tannenzapfen leicht in den Lehm oder rollen Sie ihn über den Lehm. Vergleichen Sie die Muster.
3. Erfinden Sie Muster. Buchen und Eichenhütchen lassen sich zum Beispiel wie ein Stempel benutzen. Damit lassen sich auch geometrische Muster abbilden.
4. Am feuchten Lappen können Sie die Finger zwi- schendurch etwas reinigen und mit den befeuch- teten Fingern den Lehm wieder glattstreichen.
5. Kneten Sie den Lehm wieder zusammen, wenn Sie mit dem Resultat nicht zufrieden sind.
6. Lassen Sie die fertigen Stücke möglichst langsam trocknen, damit sie nicht zerspringen. Wenn Sie möchten, können Sie die Stücke danach im Feuer brennen, damit sie wasserfest werden.

Inspirationen

- Hängen Sie Kugeln oder kleine Anhänger an den Weihnachtsbaum oder tragen Sie sie als Schmuck
- Verwenden Sie Kacheln als Untersetzer oder Tisch- dekoration.
- Stellen Sie eine Kerze in ein Schälchen oder auf eine Kachel.

Tipp

Machen Sie einen Ausflug an einen Ort, wo es Natur- lehm gibt. Naturlehm finden Sie oft in Bachbetten.

Testen Sie, ob sich der Lehm eignet, indem Sie eine kleine Kugel formen. Diese sollte nicht auseinander- fallen, sonst enthält der Lehm zu viel Sand. Auch sollte der Tonanteil des Lehms an den Händen kle- ben, wie im Bild.



Unser Ziel

Wir wollen die weltweite Zerstörung der Umwelt stoppen und eine Zukunft gestalten, in der Mensch und Natur in Harmonie miteinander leben.

Tel.: +41 (0) 44 297 21 21
 Fax: +41 (0) 44 297 21 00
 E-Mail: service@wwf.ch
www.wwf.ch
 Spenden: PC 80-470-3